

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen
am Sonntag, 30.11.2025, 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Kommende Nacht gebietsweise Frost und Glätte, vereinzelt Nebel. Montag
zeitweise etwas Sonne.

Wetter- und Warnlage:

Der Ausläufer eines Sturmtiefs über der Nordsee überquert Rheinland-Pfalz
und das Saarland im Tagesverlauf ostwärts. Rückseitig fließt etwas kühlere
Atlantikluft ein, die unter Zwischenhocheinfluss gerät.

FROST/GLÄTTE:

In der Nacht zum Montag verbreitet leichter Frost zwischen 0 und -3 Grad,
dabei gebietsweise Glätte durch überfrierende Nässe oder Reif.

In der Nacht zum Dienstag erneut verbreitet Frost zwischen 0 und -3 Grad,
dabei vereinzelt Glätte durch überfrierende Feuchtigkeit insb. in
Nebelgebieten und Feuchtniederungen. Ausgangs der Nacht vor allem in der
Eifel vereinzelt Glätte durch leichten gefrierenden Regen möglich.

NEBEL:

Ausgangs der Nacht zum Montag und in der Nacht zum Dienstag in den Tälern
teils Nebelbildung, vereinzelt mit Sichten unter 150 m.

Vorhersage:

In der Nacht zum Montag zunächst wechselnd bis stark bewölkt, im Verlauf
aus Westen größere Auflockerungen und oft klar. Anfangs lokal noch etwas
Sprühregen, nachfolgend zunehmend niederschlagsfrei. Örtlich Nebel.
Tiefsttemperatur zwischen 0 und -2 Grad, in Hochlagen -3 Grad. Glättegefahr
durch überfrierende Nässe oder Reif. Schwacher bis mäßiger Südwestwind, zum
Morgen auf Süd drehend.

Straßenwetter in den Frühstunden (Montag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: keine

Am Montag wechselnd bis stark bewölkt, teils länger neblig-trüb, meist
niederschlagsfrei. Höchsttemperatur 4 bis 7 Grad, im höheren Bergland um 2
Grad. Oft mäßiger Wind aus Südwest bis Süd, in der Eifel teils mit starken
Böen.

In der Nacht zum Dienstag wechselnd bis stark bewölkt. Im Verlauf aus
Westen vereinzelt etwas Rege, bevorzugt in höheren Lagen vereinzelt
geringfügiger gefrierender Regen mit entsprechender Glätte möglich.
Vereinzelt Nebel. Temperaturrückgang auf +1 bis -3 Grad. Vereinzelt auch
Reifglätte.

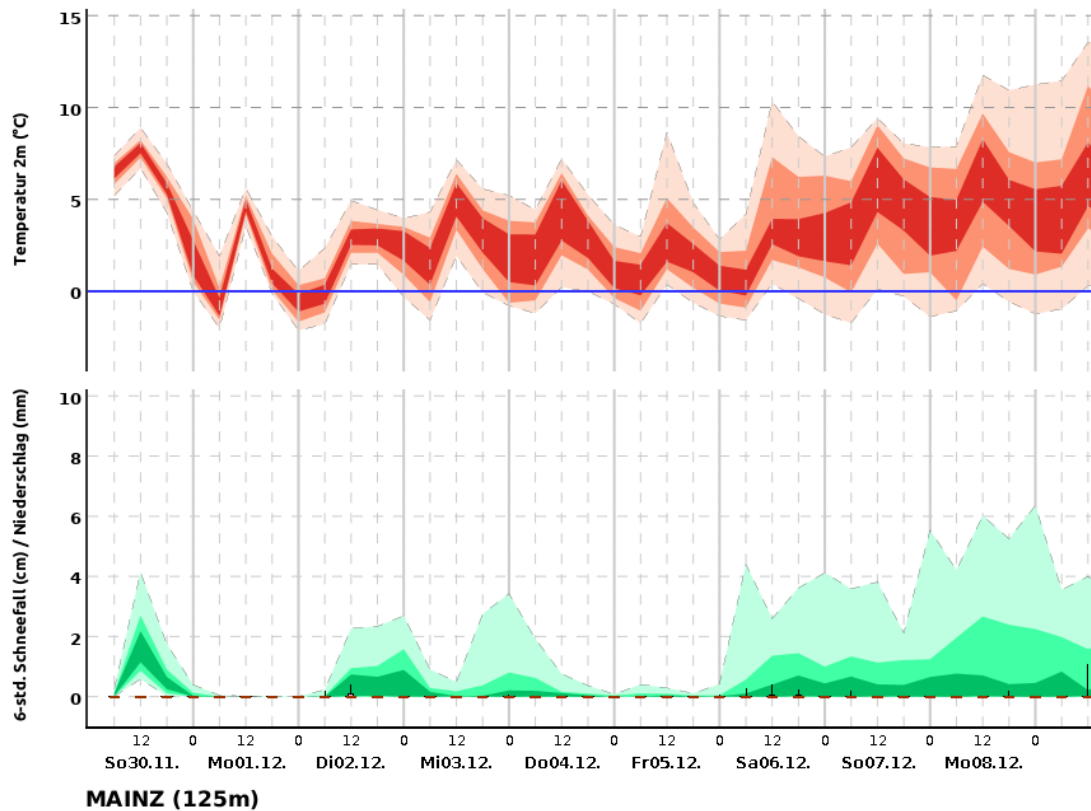
Am Dienstag wechselnd bis stark bewölkt. Vor allem im Nordwesten und in der
Mitte gebietsweise leichter Regen. Temperaturanstieg auf 5 bis 8, in
Hochlagen 3 Grad. Mäßiger Südwind.

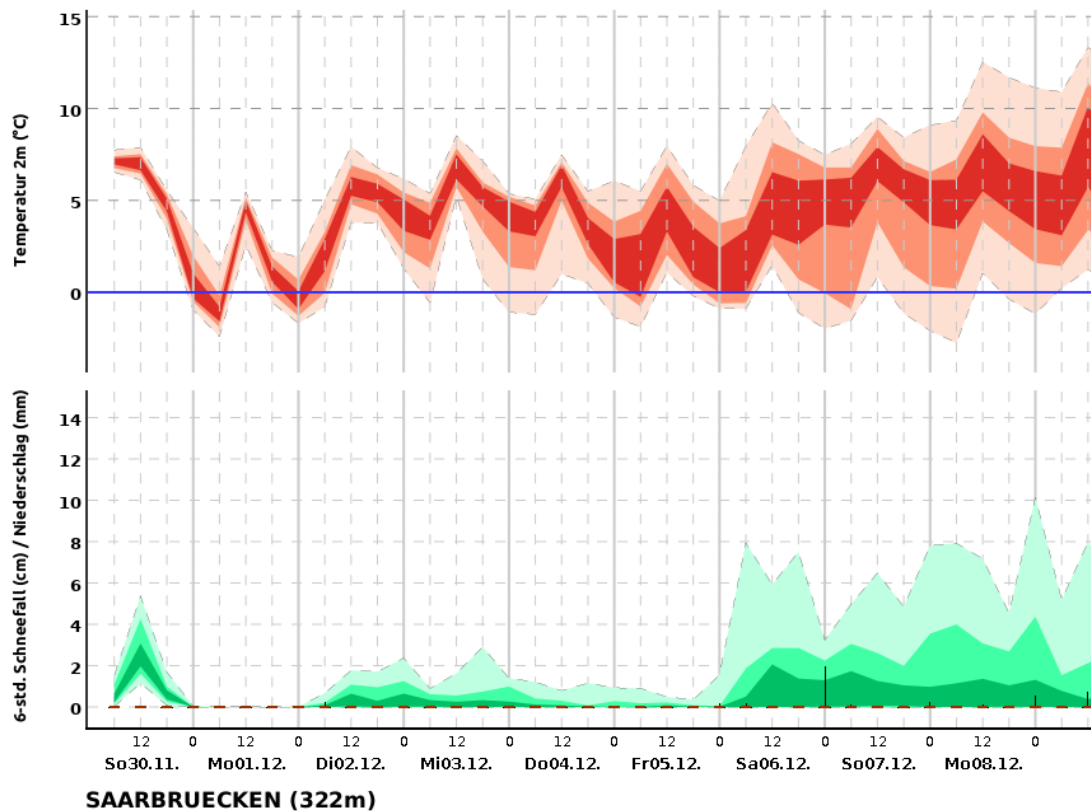
In der Nacht zum Mittwoch weiter wechselnd bis stark bewölkt und vor allem
vom Nordwesten bis in die Mitte leichter Regen möglich. Örtlich
Nebelbildung. +3 bis -1 Grad, vereinzelt Glätte möglich.

Am Mittwoch teils wechselnd, meist stark bewölkt, lokal etwas Regen.
Höchsttemperatur zwischen 5 und 8 Grad, in höchsten Lagen 4 Grad. Meist
schwacher Wind aus Süd bis Südost.

In der Nacht zum Donnerstag wechselnd bis stark bewölkt, vor allem bei Auflockerungen Nebelbildung wahrscheinlich. Tiefstwerte zwischen +3 und 0 Grad. Am ehesten in Hochlagen lokal bis -1 Grad, hier Glätte möglich.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, Hf